



ŠKODA Motorsport, Seite 1 von 5

Jubeltag für ŠKODA: Lappi holt ersten WM-Sieg im neuen Fabia R5

- › Esapekka Lappi und Janne Ferm triumphieren in der WRC 2-Wertung der Rallye Polen
- › Zweites Werksduo Pontus Tidemand/Emil Axelsson macht Doppelsieg perfekt
- › Michal Hrabánek: „Bestätigung für die harte Arbeit des Teams von ŠKODA Motorsport“

Mikolajki, 5. Juli 2015 – Jubeltag für ŠKODA: Esapekka Lappi/Janne Ferm (FIN/FIN) haben den historischen ersten Sieg für den neuen Fabia R5 in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) eingefahren. Nach einer dominanten Vorstellung triumphierten die Europameister souverän bei der Rallye Polen. Das zweite Werksduo Pontus Tidemand/Emil Axelsson (S/S) machte den ŠKODA Doppelsieg bei den Vollgas-Festspielen in der Masurischen Seenplatte perfekt. In 14 von 18 Wertungsprüfungen setzten die dominanten ŠKODA Piloten die Bestzeit im Fabia R5. Es war der perfekte Platz für den ersten Triumph: ŠKODA ist in Polen sechs Jahre in Serie die meistverkaufte Automarke.

„Was für ein Tag für ŠKODA! Wir haben beim dritten WM-Start mit dem neuen Fabia R5 unseren ersten Sieg eingefahren. Ein Kompliment an beide Teams mit Esapekka Lappi und Janne Ferm sowie Pontus Tidemand und Emil Axelsson. Sie sind bei grosser Hitze über vier Tage fehlerlos geblieben“, kommentierte ŠKODA Motorsport Direktor Michal Hrabánek und strahlte mit der Sonne um die Wette. „Wir haben schon mit drei Podestplätzen bei den ersten beiden WM-Starts das Potenzial unseres neuen Rallye-Fahrzeugs angedeutet. Der erste Sieg ist eine tolle Bestätigung für die harte Arbeit des gesamten Teams von ŠKODA Motorsport. Und zugleich Ansporn für alle, weiter alles für den Erfolg zu tun.“

Die beiden ŠKODA Piloten Lappi und Tidemand dominierten das Rennen auf schnellen Schotterpisten mit kurzen Asphaltabschnitten fast nach Belieben. Etwa zwei Drittel der knapp 300 Wertungskilometer mussten mit Vollgas gefahren werden. Der „fliegende Finne“ Esapekka Lappi übernahm mit einer Bestzeit in der zweiten Wertungsprüfung „Gorklo“ mit der spektakulären Durchschnittsgeschwindigkeit von 126,45 km/h die Führung und gab sie bis ins Ziel nicht mehr ab. Für Lappi/Ferm war es bereits der zweite Sieg bei der Rallye Polen. 2012 hatte das Duo bei seiner Premiere für ŠKODA Motorsport triumphiert, damals gehörte die Veranstaltung allerdings noch zur FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC).

„Was für ein genialer Sieg! Danke an das ŠKODA Team für den perfekten Job. Der Fabia R5 war einfach brilliant“, kommentierte Lappi. „Der Sieg ist auch der Lohn für einen Lernprozess. Am Samstag und Sonntag ist es mir gelungen, das Rennen mit kühlen Kopf zu kontrollieren.“ Nach 18 Prüfungen hatte der 24-Jährige 56,1 Sekunden Vorsprung auf seinen Teamkollegen Tidemand. Der schnelle Schwede gewann genauso wie sein



ŠKODA Motorsport, Seite 2 von 5

Teamkollege Lappi jeweils sieben Wertungsprüfungen bei der Rallye Polen. „Gratulation an Esapekka! Er war bei dieser Rallye einfach eine Klasse für sich. Wir haben mit unserem zweiten Podestplatz beim zweiten Start im neuen Fabia R5 das Optimum herausgeholt“, sagte Tidemand.

Bei der WM-Premiere des Fabia R5 in Portugal hatten Lappi und Tidemand den Turbo-Allradler auf die Plätze zwei und drei gesteuert. Bei der Rallye Italien erreichte das ŠKODA Duo Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZ/CZ) Platz drei in der WRC 2-Kategorie. Obwohl ŠKODA nur bei drei der bislang sieben Saisonläufe der FIA Rallye-Weltmeisterschaft gestartet ist, befinden sich die beiden Toppiloten bereits in Schlagdistanz zum in Polen nur viertplatzierten WRC 2-Spitzenreiter Jari Ketomaa (FIN/67 Punkte). Lappi belegt mit 45 Zählern Platz fünf vor Tidemand (43). Ex-Europameister Armin Kremer, der in einem ŠKODA Fabia R5 Platz fünf bei der Rallye Polen belegte, hat 34 Zähler auf dem Konto.

Für die Polen-Sieger Lappi/Ferm bleibt nur kurz Zeit zum Feiern. Das Erfolgsduo gibt am kommenden Wochenende ein Gastspiel in der Tschechischen Rallye-Meisterschaft (MČR). Die Rallye Bohemia ist das Heimspiel von ŠKODA in der Region des Firmen-Stammsitzes Mladá Boleslav. Nach drei Siegen bei drei Starts in der Landesmeisterschaft will ŠKODA Werksfahrer Jan Kopecký (CZ) mit Copilot Pavel Dresler (CZ) seine Erfolgsserie im Fabia R5 fortsetzen.

Einen weiteren Erfolg gab es für das neue Siegerauto an diesem Wochenende auch in der Deutschen Rallye-Meisterschaft (DRM): ŠKODA AUTO Deutschland Pilot Fabian Kreim (D) triumphierte vor seinem Markenkollegen Mark Wallenwein (D). Es war der zweite Doppelsieg in Serie für den neuen ŠKODA Fabia R5.

Zahl des Tages zur Rallye Polen: 1

Esapekka Lappi und Janne Ferm haben ŠKODA den Sieg Nummer 1 für den Fabia R5 in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) beschert. Ein Erfolg im Expresstempo: Am 15. April 2015 wurde das neue Rallye-Fahrzeug erstmals der Weltöffentlichkeit vorgestellt. Beim erst dritten WM-Start reichte es nun schon zum Platz auf dem obersten Siegerpodest.

Rallye Polen – Endstand WRC 2

1. Lappi/Ferm (FIN/FIN), ŠKODA Fabia R5	2:32.02,6 Std
2. Tidemand/Axelsson (S/S), ŠKODA Fabia R5	+ 0.56,1 Min.
3. Kruuda/Jarveoja (EST/EST), Citroën DS3 R5	+ 2.05,3 Min.
4. Ketomaa/Lindstrom (FIN/FIN), Ford Fiesta R5	+ 4.54,1 Min.
5. Kremer/Winklhofer (D/D), ŠKODA Fabia R5	+ 5.11,9 Min.



ŠKODA Motorsport, Seite 3 von 5

FIA Rallye Weltmeisterschaft (WRC 2)

<u>Veranstaltung</u>	<u>Datum</u>
Rallye Monte Carlo	22.01.-25.01.2015
Rallye Schweden	12.02.-15.02.2015
Rallye Mexiko	05.03.-08.03.2015
Rallye Argentinien	23.04.-26.04.2015
Rallye Portugal	21.05.-24.05.2015
Rallye Italien	11.06.-14.06.2015
Rallye Polen	02.07.-05.07.2015
Rallye Finnland	30.07.-02.08.2015
Rallye Deutschland	20.08.-23.08.2015
Rallye Australien	10.09.-13.09.2015
Rallye Frankreich	01.10.-04.10.2015
Rallye Spanien	22.10.-25.10.2015
Rallye Grossbritannien	12.11.-15.11.2015

Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA
Tel. 056 463 98 07 / E-Mail: skoda.pr@amag.ch
www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Karel Pokorný, Kommunikation Motorsport
T +420 604 292 191
Karel.Pokorny1@skoda-auto.cz
http://skoda-motorsport.com

ŠKODA Motorsport:

 Facebook
  YouTube
  Twitter

Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA bei der Rallye Polen

Die Europameister Esapekka Lappi (FIN) und Janne Ferm (FIN) feiern den ersten WM-Sieg für ŠKODA im neuen Fabia R5.

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA Motorsport, Seite 4 von 5



ŠKODA bei der Rallye Polen

Pontus Tidemand (S) und Emil Axelsson (S) machen den Doppelsieg perfekt.

Quelle: ŠKODA AUTO

Überblick ŠKODA Motorsport:

ŠKODA ist im Motorsport bereits seit 1901 aktiv und hat mehrere Male in der Intercontinental Rally Challenge (IRC), in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), in der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) und in einzelnen berühmten Rennen, wie beispielsweise bei der ältesten Rallye der Welt, die seit 1911 alljährlich in Monte Carlo stattfindet, triumphiert.

Das Rallye-Fahrzeug Fabia Super 2000 ist das erfolgreichste Modell in der 114-jährigen Motorsport-Geschichte von ŠKODA. 2014 wurde ŠKODA in der APRC für den Titel-Hattrick in der Marken- und Fahrerwertung ausgezeichnet. Den neuen Champions Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZ/CZ) gelang damit die historische Meisterleistung, als erstes Duo der Geschichte in aufeinanderfolgenden Jahren den Fahrertitel in der ERC und danach in der APRC zu gewinnen.

In der ERC holte ŠKODA Motorsport im Jahr 2014 dank Esapekka Lappi/Janne Ferm (FIN/FIN) zum dritten Mal in Folge in einem ŠKODA Fabia Super 2000 den Titel. Vor Lappi hatten der Finne Juho Hänninen (2012) und Jan Kopecký (2013) die Europameister-Krone im ŠKODA Fabia Super 2000 gewonnen.

Von 2009 bis 2014 haben die ŠKODA Fabia Super 2000 Piloten weltweit insgesamt 50 nationale und internationale Titel gewonnen.

Der Automobil-Weltverband FIA homologierte den neuen ŠKODA Fabia R5 am 1. April 2015. Das neue Rallye-Fahrzeug wurde am 15. April der internationalen Presse in Tschechien präsentiert. Seine Weltpremiere auf der Rennstrecke feierte der ŠKODA Fabia R5 bei der Rallye Šumava, dem ersten Rennen im tschechischen Rallye-Championat 2015.



ŠKODA Motorsport, Seite 5 von 5

ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2014 weltweit erstmals mehr als eine Million Fahrzeuge in einem Jahr an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.900 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.

